

Call for Papers für die Veranstaltung

## **Aktuelle Entwicklungen in der Netzwerkforschung**

der Sektion Soziologische Netzwerkforschung auf dem

39. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie

vom 24.-28. September 2018 in Göttingen

Die Sektionssitzung soll den gegenwärtigen Stand der soziologischen Netzwerkforschung aufzeigen. Willkommen sind Beiträge, die aktuelle theoretische und methodische Entwicklungen aufgreifen. Zugleich soll aufgezeigt werden, in welcher Breite Forschungsthemen Konzepte der Netzwerkforschung implementieren. Wir wünschen uns Vorträge, die theoriegeleitet empirische Analysen – qualitativer und quantitativer Art – beinhalten. Darüber hinaus sind Vortragsangebote willkommen, die ethische Fragen der Erhebung und Analyse relationaler, personenbezogener Daten aufgreifen. Insbesondere sind wir an Beiträgen zu folgenden Bereichen interessiert:

- Netzwerke und Organisationen
- Netzwerke und Märkte (z.B. Arbeits-, Bildungs-, Wohnungs-, Partnermärkte)
- Netzwerke und soziale Ungleichheit (z.B. Persistenz von Ungleichheit, intergenerationelle Vererbung von Ungleichheit)
- Dynamik von Netzwerkveränderungen (z.B. Innovationsprozesse, nicht-linear verlaufende Entwicklungen)
- komplexe Forschungsdesigns (z.B. für hidden populations, Längsschnitterhebungen)

Bitte senden Sie aussagekräftige Vortragsabstracts (250-350 Wörter) bis zum 31.03.2018 an alle drei OrganisatorInnen:

Lea Ellwardt ([ellwardt@wiso.uni-koeln.de](mailto:ellwardt@wiso.uni-koeln.de))

Andreas Herz ([andreas.herz@uni-hildesheim.de](mailto:andreas.herz@uni-hildesheim.de))

Sören Petermann ([soeren.petermann@rub.de](mailto:soeren.petermann@rub.de))